

**Protokoll zur Jahreshauptversammlung
vom 3. April 2009 des DLRG OV Griesheim e.V.**



**Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft e.V.**
Ortsverband Griesheim e.V.

Schriftführerin

Katja Schafferhans

Feldmannstraße 16

64347 Griesheim

Telefon: 0 61 55 / 7 78 18

Telefax: 0 61 55 / 83 08 38

E-mail: katja@schafferhans-live.de

Internet: www.DLRG.de

ksch 3. April 2009

Sitzungsort: „Bürgerhaus am Kreuz“
Groß-Gerauer-Str. 24-26, 64347 Griesheim

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Beginn: 20:05 Uhr

zu Top 1: Begrüßung

Die 1. Vorsitzende Petra Funk begrüßt alle Anwesenden. Besonders begrüßt sie den 1. Vorsitzenden des Bezirks Darmstadt-Dieburg, Harald Grumann sowie alle Mitglieder, die heute geehrt werden.

zu Top 2: Totenehrung

Die 1. Vorsitzende Petra Funk nimmt die Totenehrung vor. In einer Schweigeminute wird der verstorbenen Mitglieder gedacht.

zu Top 3: Genehmigung der Tagesordnung sowie des JHV-Protokolls aus 2008

Die Tagesordnung wird ohne Änderungswünsche genehmigt. Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 11.04.2008 liegt zur Einsicht auf den Tischen vor. Auch hierzu gibt es keine Einwände. Das Protokoll wird zusätzlich auf der Internetseite des Vereins zur Einsicht hinterlegt.

zu Top 4: Ehrungen

Es werden für langjährige Mitgliedschaften folgende Mitglieder geehrt: Für 10-jährige Mitgliedschaft erhalten eine Urkunde und Nadel in Bronze: Julia Duschek, Dennis Glaess, Katharina und Marianne Goebel, Svenja Mann, Senja Müller, Anika und Lukas Werner sowie Tobias Wirthel. Für 25 Jahre Mitgliedschaft werden mit einer Urkunde und Nadel in Silber folgende Mitglieder geehrt: Hans-Jürgen Andrés, Anke Böhmer, Carmen Clarissa und Rebecca Michaela Gärtner, Barbara Langenbeck sowie Hans Schilling. Für 60 Jahre Mitgliedschaft wird mit einer Urkunde und Nadel in Gold Fritz Reinholz geehrt. Darüber ist die 1. Vorsitzende besonders stolz, denn eine Ehrung für eine solch lange Mitgliedschaft wird nur selten vergeben. Die Ehrungen in Silber erhalten jeweils noch eine Flasche Sekt und die Ehrung in Gold noch einen Fresskorb dazu.

noch

zu Top 4: Anschließend wird als besondere Ehrung das Verdienstabzeichen in Silber an Schatzmeister Rüdiger Gärtner überreicht. Nach einem kurzen Bericht über seinen Werdegang, welcher durch die 2. Vorsitzende, Rebecca Gärtner, erläutert wird, zeigt sich, dass Rüdiger Gärtner in den 35 Jahren seiner aktiven Mitgliedschaft stets als helfende und auch leitende Hand dem Verein zur Seite stand. Vor allem geschah dies in der Anfänger- und Rettungsschwimmausbildung, in der Vorstandsarbeit sowie bei der Organisation und Mitwirkung von diversen Veranstaltungen. Er ist sichtlich gerührt und bedankt sich herzlich bei allen. Er freut sich besonders darüber, dass er diese Ehrung durch eine seiner Töchter überreicht bekommt. Nach den Ehrungen wird von allen anwesenden geehrten Mitgliedern noch ein Foto für die Zeitung gemacht.

zu Top 5: Berichte der Vorstandsmitglieder

Die **1. Vorsitzende** erläutert in ihrem Bericht, dass sie sich aus beruflichen Gründen etwas aus der Ausbildung im Hallenbad zurückgezogen hat. Unabhängig davon stellt sie aber weiterhin die ständige Präsenz des Ortsverbands und des Bezirks sicher. Weiterhin berichtet sie über verschiedenen Veranstaltungen. Bei den Bezirksmeisterschaften im Rettungsschwimmen war sie als Kampfrichterin tätig. Im April 2008 erhielt sie die Ernennung zur SAN-EH Beauftragten des Bezirkes. Im Herbst besuchte sie dann zwei Fachtagungen im SAN/EH-Wesen und stellte sich entsprechend vor. Ende September war sie als RUND-Darstellerin bei der Prüfung der Sanitätsausbilder und Multis des LV Hessen mit dem LV Baden dabei. Es schlossen sich Erste-Hilfe-Kurse und diverse Fortbildungen an. Ende November erfolgte die Teilnahme und der erfolgreiche Abschluss des SAN-B Lehrgangs. Ebenso erhielt sie die eigene Zertifizierung der EH-Ausbilderberechtigung. Damit ist sie für die berufsgenossenschaftliche Ausbildung im Verbund zusammen mit der OG Rödermark berechtigt. Ohne diese Zertifizierung würden die gehaltenen EH-Ausbildungen ab 2010/2011 nicht mehr anerkannt werden. Außerdem leistete sie als Beauftragte Unterstützung bei der Zertifizierung aller anderen Ausbilder im Bezirk. Der Bezirk DA-DI hat dies als einziger in der AR 1 geschafft. Die 1. Vorsitzende schließt ihren Bericht mit dem Dank an alle fleißigen Helfer, an das Bäderpersonal und die Stadt Griesheim.

2. Vorsitzende Rebecca Gärtner erklärt, dass sie für die Versicherungen des Vereins zuständig ist. In dieser Angelegenheit ist der Ortsverband gut abgesichert. Außerdem unterstützt sie den Verein tatkräftig in der Anfänger- und Rettungsschwimmausbildung sowie in der Jugendarbeit.

noch

zu Top 5:

Technische Leiterin Juliana Pelz erläutert, dass alle laufenden Schwimmkurse derzeit voll besetzt sind. Für die Ausbildung im Hallenbad wurden insgesamt 478 ehrenamtliche Stunden (und 6 Minuten) geleistet. Umgerechnet ergibt das stattliche 20 Tage. Für dieses Engagement bedankt sie sich recht herzlich bei allen Ausbildern. Erstmals bietet der Ortsverband seit der letzten Saison auch Anfängerschwimmkurse für Erwachsene an. Dieses Angebot wird gut angenommen. Im Winterhalbjahr wird jeden Sonntag das Bäderpersonal unterstützt. Die Scheinabnahme jeden 1. Sonntag im Monat findet weiterhin reges Interesse. In der Sommersaison 2008 wurden 57,5 Wachstunden, 35 Stunden für die Ausbildung und 27,5 Stunden Arbeitseinsatz von insgesamt 21 aktiven Helfern geleistet. Hier bedankt sich die technische Leiterin besonders bei Tobias Wirthel und Matthias Bender, die die meisten Wachstunden ableisteten. Um die Wachdienste für die Rettungsschwimmer während der Sommermonate attraktiver zu gestalten, rief die technische Leiterin unter dem Motto „Gemeinsam Retten und Kochen“ die gemeinsamen Wachdienste ins Leben. Diese fanden regen Anklang und sollen ab 2009 jeden 1. Sonntag im Monat fest eingeplant werden. Weiterhin berichtet Juliana Pelz, dass bei den Bezirksmeisterschaften 2008 der OV mit zwei Mannschaften (AK offen männlich und weiblich) jeweils den 1. Platz erreichte. Bei den Hessischen Meisterschaften belegten beide Mannschaften dann jeweils den 7. Platz. Ansonsten wurden diverse Fortbildungen und Lehrgänge besucht. So konnten die entsprechenden Ausbilder ihre Kenntnisse wieder auffrischen. Zum Schluss informiert Juliana Pelz die anwesenden Mitglieder, dass der OV Griesheim seit kurzem auch über drei weitere Lehrscheininhaber verfügt. Dies sind Rebecca Michaela Gärtner, Matthias Bender und sie selbst. Somit ist der OV auch weiterhin, was die Qualität der Ausbildung und Abnahmen im Schwimmen sowie Rettungsschwimmen betrifft, sehr gut gerüstet. Auch die technische Leiterin bedankt sich bei allen Aktiven für die tolle Zusammenarbeit und hofft, dass das auch zukünftig so bleiben wird.

Materialwart Günther Schneider teilt mit, dass in 2008 sämtliches Material in bester Ordnung zur Verfügung stand.

Jugendleiterin Franziska Pelz berichtet über die Aktivitäten der Jugend. Damit die anwesenden Mitglieder sich ein Bild von den verschiedenen Veranstaltungen machen können, präsentiert die Jugendwartin ihren Bericht mit dazugehörigen Bildern per Power-Point-Präsentation. Der Jugendstammtisch traf sich 9-mal um diverse Veranstaltungen zu organisieren und zu planen. Weiterhin wurden diverse Tagungen besucht und verschiedene Ausflüge veranstaltet. Der Ausflug für die 6-12jährigen führte den OV in den Luisenpark Mannheim. Bei schönem Wetter kamen die 11 Kinder und 4 Betreuer voll auf ihre Kosten.

noch

zu Top 5:

Am Bezirks Kinder- und Jugendzeltlager im Wildpark Groß-Gerau nahm der Verein mit 10 Kindern und 4 Betreuern teil. Im August veranstaltete die Jugend ihre DLRG-Sommerparty im Freibad. Bei 6 Spielstationen sowie Großanimationen und einer leckeren Kuchentheke war für jeden Teilnehmer etwas dabei. Für die Teilnahme am Kerbeumzug hat die Jugend eine ganze Woche an der Dekoration des Wagens gebastelt und konnte danach einen wunderschön geschmückten Umzugswagen demonstrieren. Am alljährlichen Kreativwochenende im November war Griesheim mit 10 Kindern und 3 Betreuern vertreten. Es wurde viel gebastelt und gespielt. Im Dezember feierten groß und klein dann gemeinsam eine Weihnachtsfeier im Hallenbad. Die Jugendwartin bedankt sich bei allen aktiven Helfern, ihrer Familie und ihrem Freund für die tolle Unterstützung, beim Vorstand für die gute Zusammenarbeit und bei allen Kindern und Jugendlichen für ihr Interesse und ihren Einsatz.

Schriftführerin Katja Schafferhans berichtet, dass sich der Vorstand im Jahr 2008 insgesamt 5-mal zu Vorstandssitzungen getroffen und hierfür mindestens 10,5 Stunden aufgewendet hat.

zu Top 6:

Bericht des Schatzmeisters

Schatzmeister Rüdiger Gärtner erklärt, dass die Einnahmen und Ausgaben des Vereins in 2008 wieder erfreulicher ausgefallen sind als im kostenintensiven Jubiläumsjahr 2007. Er erläutert die Einnahmen und Ausgaben. An Einnahmen wurden 14.093,89 €, an Ausgaben 15.276,12 € verbucht. Dies ergibt ein Jahresergebnis von minus 1.182,23 €. Obwohl für die Aus- und Fortbildungen zum Teil viel Geld bezahlt werden muss, sieht die Prognose für die Zukunft gut aus. Ein erfolgreicher Zwiebelmarkt trägt hierzu einiges bei. Ein Großteil der Einnahmen resultiert durch die Ausbildung. Obwohl der Verein ehrenamtlich tätig ist, muss der OV z. B. für die Lehrscheinanwärter hohe Kosten auf sich nehmen. Auch die verschiedenen Aus- und Fortbildungen kosten viel Geld. Der Schatzmeister erklärt, dass er dieses Thema bei seinem kommenden Zusammentreffen beim Landesverband ansprechen wird. Weiterhin informiert er auf Zwischenfrage, dass die Jugendkasse in Griesheim in den Hauptverein integriert ist. Ansonsten hat der Verein die Finanzen gut im Griff und steht im Großen und Ganzen solide da. Die Mitgliederstatistik zeigt bis Ende 2008 einen Stand von 339 Mitgliedern. Außerdem hat der OV Griesheim ein Ehrenmitglied. Auf Nachfrage stellt der Schatzmeister klar, dass der OV durch die Stadt Griesheim stets und ohne Ausnahme jegliche Unterstützung erhält.

Bei Interesse kann der Kassenbericht gerne eingesehen werden.

Der Kassenwart richtet seinen besonderen Dank an die Stadt Griesheim, für deren stets freundliche Unterstützung.

zu Top 7: Bericht der Kassenprüfer

Am 02.04.2009 fand die Kassenprüfung durch die Kassenprüfer Dietmar Luhn, Rüdiger Belkowski und Ulrich Pelz statt. Die Prüfung ergab keine Beanstandung und es wird dem Schatzmeister eine übersichtliche Buchführung bescheinigt.

zu Top 8: Diskussion über die Punkte 5 und 6

Unter diesem Tagesordnungspunkt gibt es nichts zu berichten.

zu Top 9: Entlastung

Es wird der Antrag auf Entlastung des Schatzmeisters gestellt. Der Antrag wird einstimmig bei eigener Enthaltung angenommen.

zu Top 10: Anträge

Die 1. Vorsitzende teilt mit, dass keine Anträge eingegangen sind.

zu Top 11: Verschiedenes

Petra Funk bedankt sich beim Vorstand für die geleistete Arbeit und richtet ihren Dank auch an die Stadt Griesheim sowie das Bäderpersonal, welches für die Belange des OV's stets ein offenes Ohr hat. Weiterhin bedankt sie sich bei allen Mitgliedern für deren Treue.

Die 1. Vorsitzende weist daraufhin, dass das Griesheimer Hallenbad in naher Zukunft saniert werden soll. Wann das jedoch sein wird, kann keiner sagen.

Der 1. Vorsitzende des Bezirks Darmstadt-Dieburg, Harald Grumann, bedankt sich für die Einladung. Er versucht alle Gliederungen an deren Hauptversammlungen zu besuchen. Nach Griesheim kommt er immer besonders gerne. Er gibt an, dass er sich an keine Gliederung erinnern kann, bei der die Ehrungen so spannend gehalten wurden, wie heute Abend. Er weist daraufhin, dass es wichtig ist hinzuschauen, wo sich Mitglieder über lange Zeit engagieren. Gerade jetzt wo alles sehr viel komplexer geworden ist, ist es wichtig, mehr Kreativität –also nicht immer das Gleiche– in das Vereinsleben einzubringen. Das ist die große Aufgabe eines ehrenamtlichen Vereins. Besonders freut ihn, dass einige der aktiven Griesheimer Helfer durch „seine Hände“ gegangen sind. Er teilt mit, dass die Sitzung des Bezirksrates am 24.04.2008 stattfindet. Ferner gibt er bekannt, dass er bei den Neuwahlen im Jahr 2010 nicht mehr für das Amt des 1. Vorsitzenden zur Verfügung stehen wird. Zum Schluss gratuliert er den neuen Lehrscheininhabern und wünscht allen weiterhin eine gute Hand.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr aufkommen, bedankt sich die
1. Vorsitzende für die Aufmerksamkeit und schließt die Sitzung.

Sitzungsende: 21:25 Uhr

Für die Richtigkeit



Katja Schafferhans
Schriftführerin



Petra Funk
1. Vorsitzende